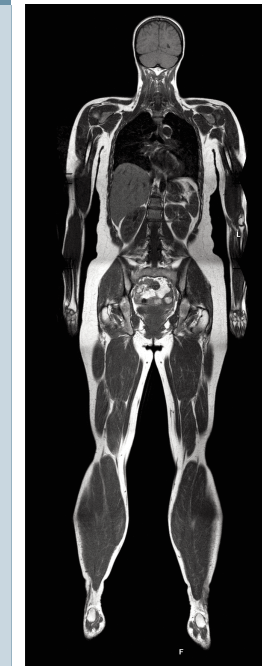


Zentrum für Klinische Radiologie

Direktor: Prof. Dr. med. Ralf-Dietrich Müller



Diagnostische
Präzision
auf
höchstem
Niveau



Patienteninformation

LEISTUNGSSPEKTRUM

Gesundheitsvorsorge, präventive Medizin, Check-up

Digitale 2D-Vollfeldmammografie/
Digitale 3D-Mammografie (Tomosynthese)

- bei unklaren Tastbefunden
- bei familiärem Risikoprofil
- bei Schmerzen (Mastodynie)

Knochendichtebestimmung

- Osteoporose, familiäre Disposition

CT-Koronarangiografie (Untersuchung rund um das Herz und die Herzkranzgefäße ohne Katheter u.a. zur Einschätzung des Herzinfarkt-Risikos)

- Früherkennung von Gefäßengungen, Kalk- und Fettablagerungen
- auch geeignet zur Bypass- oder Stent-Kontrolle

„Low Dose-CT“ des Brustkorbes (zur Lungenkrebs-Früherkennung) z.B. bei

- Risikofaktoren wie Nikotinabusus

Virtuelle Bronchoskopie

- im Rahmen der Lungenkrebs-Früherkennung ohne Bronchoskop

Virtuelle Darmspiegelung (Koloskopie) ab dem 45. Lebensjahr

- Früherkennung von Polypen
- Darmkrebs-Prävention

Ganzkörper-Check-up (Total Body-Imaging mittels MRT, völlig strahlenfrei)

- Tumorfriherkennung
- Beurteilung sämtlicher Organe
- Beurteilung aller Gelenke einschl. Weichteile, Muskeln

Ganzkörper-Gefäßstatus im MRT (Darstellung von den gehirnversorgenden Gefäßen bis zu den Fußarterien)

- z.B. bei
- Bluthochdruckleiden
- familiär gehäuften Schlaganfällen
- Risikofaktoren (z.B. Nikotinabusus, Erhöhung des Cholesterinspiegels)
- vor geplanten Gefäßoperationen



SO ERREICHEN SIE UNS

Zentrum für Klinische Radiologie
Direktor: Prof. Dr. med. Ralf-Dietrich Müller
St. Josef Krankenhaus Essen-Werden
Propsteistraße 2
45239 Essen

Telefon 0201 8408-2281
Telefax 0201 8408-2602
E-Mail radiologie-werden@sjk.uk-essen.de
Internet www.sankt-josef-werden.de

SPRECHSTUNDEN UND TERMINVEREINBARUNG

Das Sekretariat ist erreichbar:
Montag bis Donnerstag: 07.30 bis 16.00 Uhr
Freitag: 07.30 bis 15.00 Uhr

Digitales Röntgen

Telefon 0201 8408-2283
Telefon 0201 8408-1230

Mammografie

Telefon 0201 8408-2283

Computertomografie

Telefon 0201 8408-1354

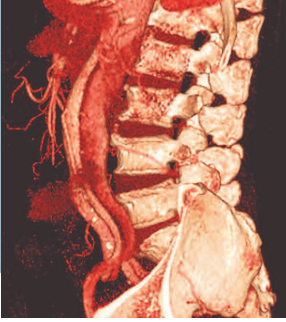
Magnetresonanztomografie

Telefon 0201 8408-1401



ST. JOSEF KRANKENHAUS
Essen-Werden

ein Tochterunternehmen des
Universitätsklinikum Essen



LEISTUNGSSPEKTRUM

Optimale Diagnostik und Therapie

Sie werden von den Fachärztinnen und -ärzten im Zentrum für Klinische Radiologie in allen Fragen der optimalen Diagnostik und der bildgestützten therapeutischen Maßnahmen individuell beraten. Alle Untersuchungen werden gemeinsam mit einem Team von freundlichen und engagierten Mitarbeitern durchgeführt. Die persönliche Zuwendung zu Ihren Sorgen und Nöten ist unser besonderes Anliegen.

Unser Leistungsangebot umfasst:

- Digitales Röntgen
- Magnetresonanztomografie (MRT)
- Computertomografie (CT)
- CT- und MRT-geführte minimal-invasive Eingriffe
- Digitale 2D-Vollfeldmammografie/
Digitale 3D-Mammografie (Tomosynthese)
 - digital, „second look“
 - „low-dose“-Zertifizierung
- Durchleuchtung/Angiografie (DSA)



Prof. Dr. med. Ralf-Dietrich Müller
Direktor des Zentrums für Klinische Radiologie

Magnetresonanztomografie (MRT)

Der 1,5 Tesla Kernspintomograf (Philips Intera), ausgestattet mit modernster Technologie, ermöglicht die nicht invasive Organ-/Gefäßdiagnostik ohne Röntgenstrahlen. Die große Magnetöffnung, die Geräumigkeit in der kurzen „Untersuchungsröhre“, ein äußerst geräuscharmer Betrieb und kurze Untersuchungszeiten garantieren einen hohen Patientenkomfort. Leistungsstarke Rekonstruktionsrechner erlauben es, aus der großen Zahl von Einzeldaten in kürzester Zeit Bildserien von höchster diagnostischer Qualität zu erstellen. Sämtliche Untersuchungen lassen sich bei bestimmten klinischen Fragestellungen zusätzlich dreidimensional rekonstruieren.

Organbezogene Diagnostik

- Gehirn und Rückenmark
- MR-Myelografie
- Frühdiagnostik bei Schlaganfall
- Bandscheibendiagnostik
- Gelenke und Knochen
- Muskulatur
- Brustdrüse (Mamma) und präoperative Tumorlokalisation
- Bauch- und Beckenorgane
- Gallenwege und Pankreasgang (MR-CP)
- Gefäßregionen (z.B. Hirn, Niere)

Ganzkörper-Untersuchung (Whole Body Imaging)

- Entzündungsdiagnostik
- Tumordiagnostik
- Onkologische Nachsorge
- Gefäßuntersuchungen
- Prävention

Multislice-Computertomografie (MS-CT)

Merkmale des 40-Kanal-Scanners (Philips Brilliance 40) sind Bilder mit höchster Kontrast- und Detailauflösung, Submillimeter-Schichten, leistungsstarke Datenverarbeitung und hohe Rekonstruktionsgeschwindigkeit. Als Patient profitieren Sie dadurch von schnellen und nicht invasiven Untersuchungen mit höchster diagnostischer Präzision, sehr kurzen Untersuchungszeiten und reduzierten Kontrastmittelmengen in Verbindung mit einem Gerätedesign für höchsten Patientenkomfort. Sämtliche Untersuchungen können bei klinischem Bedarf dreidimensional rekonstruiert werden.

Organbezogene Diagnostik

- Groß- und Kleinhirn
- Gesichtsschädel (einschl. NNH)
- Felsenbein (einschl. Mittel- und Innenohr)
- Zahnstatus (Dental-CT – Fokussuche bei Entzündungen, Status vor Zahnimplantation)
- Halsorgane
- Brustkorb (z.B. Lunge, Herz)
- Bauch- und Beckenorgane
- Nieren und ableitende Harnwege
- arterielle und venöse Gefäße an Körperstamm und Extremitäten
- Bandscheiben
- Knochen und Gelenke
- Knochendichtebestimmung (Densitometrie)

Spezialuntersuchungen mit dem Multislice-CT

- Herz-Diagnostik (Kardio-CT)
 - Darstellung der Herzkranzgefäße (Nachweis von Kalkplaques und sog. „weicher“ Gefäßverengungen ohne Einsatz des Herzkatheters)
- Lungenfunktionsdiagnostik mit Quantifizierung bei Lungenemphysem
- Virtuelle Darstellung der Luftwege (virtuelle Bronchoskopie)
- Virtuelle Diagnostik des Dickdarms (virtuelle Koloskopie)